



Auszug Öffentlicher Teil

Protokoll der Aufsichtsratssitzung Nr. 1/2016 vom 24.02.2016 um 08:30 Uhr Minucciweg 4, Besprechungsraum im DG

An der Sitzung nahmen teil:

a) als Mitglieder des Aufsichtsrates

Herr Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel	Vorsitzender	
Herr Bürgermeister Albert Wittmann	1. stv. Vorsitzender	
Herr Stadtrat Johann Stachel	2. stv. Vorsitzender	
Frau Stadträtin Brigitte Fuchs		
Frau Stadträtin Christina Hofmann		
Herr Stadtrat Thomas Thöne		
Herr Hauptabteilungsleiter Dietrich Braßler		
Frau Stadträtin Petra Kleine		entschuldigt
Herr Steuerberater Franz Eisenmann		entschuldigt
Herr Vorstandsvorsitzender Dieter Seehofer		entschuldigt

b) Fachberaterin des Aufsichtsrates

Frau Stadtbaurätin Renate Preßlein-Lehle

c) seitens des Kommunalen Beteiligungsmanagements (BTM)

Frau Marie-Luise Schneider

d) seitens der Geschäftsleitung

Herr Peter Karmann	Geschäftsführer
Herr Reinhard Hiemer	Abteilungsleiter Rechnungswesen, Prokurist
Herr Alexander Bendzko	Abteilungsleiter Technik, Prokurist
Frau Kerstin Geist	Assistentin der Geschäftsleitung
Herr Axel Ritter	Abteilungsleiter Hausverwaltung
Herr Stefan Rochholz	Leiter Rechtsabteilung/EDV
Frau Michelle Hauser	Auszubildende zzt. in der Geschäftsleitung

e) Protokollführung

Frau Anke Borges



Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel eröffnete als Versammlungsleiter die Aufsichtsratssitzung um 08:30 Uhr und begrüßte alle Sitzungsteilnehmer, insbesondere Herrn Dietrich Braßler als wiederbestellten Aufsichtsrat für die Gesellschafterin AUDI AG.

Er stellte sodann fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und 7 Mitglieder erschienen sind. Der Aufsichtsrat war damit beschlussfähig; mit der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Bericht des Geschäftsführers zu

- a) Statistische Werte, Berichte und Ergebnisse aus den Abteilungen zum Geschäftsjahr 2015
- b) Aktuelle Geschäftstätigkeit in 2016
- c) Jahresterminplanung 2016

Sitzungsverlauf:

I. Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Bericht des Geschäftsführers zu

- a) Statistische Werte, Berichte und Ergebnisse aus den Abteilungen zum Geschäftsjahr 2015
- b) Aktuelle Geschäftstätigkeit in 2016
- c) Jahresterminplanung 2016

Der Aufsichtsratsvorsitzende übertrug hierzu das Wort an den Geschäftsführer. Herr Karmann nahm sodann Bezug auf die vorbereiteten Sitzungsunterlagen. Er berichtete zunächst im Rahmen der statistischen Auswertungen von den neuesten Baugenehmigungs- und Fertigstellungszahlen. So hatte sich im Jahresvergleich 2014 zu 2015 die hohe Zahl mit 1.526 Baugenehmigungen vom 31.12.2014 auf 1.105 Baugenehmigungen zum 31.12.2015 zwar reduziert, im Gegenzug ist aber die Zahl der Baufertigstellungen konstant seit 2012 von seinerzeit 722 Fertigstellungen auf 1.124 zum 31.12.2015 angestiegen und hatte damit erstmals die Zahl der Baugenehmigungen überflügelt.

Im innerbetrieblichen Vergleich hatte sich die Zahl der Wohnungsinteressenten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um rund 200 Anträge auf insgesamt 3.178 Vormerkungen zum Jahresende 2015 erhöht. Davon konnten 1.322 Antragsteller einen Wohnberechtigungsschein (WBS) vorweisen. Gerade dieser Personenkreis, ergänzte der Geschäftsführer seine Ausführungen, steht im unmittelbaren Focus der Gesellschaft hinsichtlich der künftig geplanten Wohnungsneubauprojekte. Dazu verwies der Geschäftsführer sowohl auf weitergehende Auswertungen bezüglich Dringlichkeit, Zahlungsbereitschaft und gewünschter Wohnungsgrößen als auch auf die konkreten Bauaufgaben und deren jeweilige Zweckbindung. Erneut berichtete der Geschäftsführer von rückläufigen Kündigungszahlen in 2015 mit exakt 307 Fällen. Das entspricht einer unternehmensbezogenen



Fluktuationsquote von 4,51 %; vergleichsweise dazu lautet der bayerische Wert 6,5 % und die bundesweite Kennzahl 9,2 %.

Der Geschäftsführer gab schließlich die vorläufige Jahrestermplanplanung für 2016 bekannt und verwies insbesondere auf den 05. April 2016 mit der anberaumten Feier zur Ehrung langjähriger Mietvertragsverhältnisse.

Im Anschluss an die Ausführungen des Geschäftsführers berichtete der Aufsichtsratsvorsitzende über die erfolgreichen intensiven Bemühungen der Stadt Ingolstadt zum Erwerb von Bauland und dem Ausweis neuer Baugebiete. Um dem kommunalen Auftrag zur Schaffung preisgünstigen Wohnraums die erforderliche Gewichtung beizumessen, wird die Stadt künftig bei geeigneten Wohnbauflächen Sondergebiete ausweisen und die potentiellen Investoren, die öffentlich geförderten Mietwohnraum errichten wollen, zu einem gesonderten Vergabeverfahren einladen. Hieran soll sich insbesondere die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft beteiligen. Sowohl Herr Oberbürgermeister Dr. Lösel als auch Frau Stadtbaurätin Preßlein-Lehle verwiesen in diesem Zusammenhang auf das Erfordernis einer Mischbebauung in den künftigen Baugebieten.

Abschließend regte Herr Aufsichtsrat Thöne an, die von der Gesellschaft ermittelten und vorgetragenen interessanten Unternehmenskennzahlen über mehrere unterschiedliche Medien bekanntzugeben.

Nachdem keine weiteren Fragen gewünscht wurden, beendete der Aufsichtsratsvorsitzende den öffentlichen Teil der Aufsichtsratssitzung.